Pfarrbrief



St. Willibrord Merkstein

Herz Jesu - St. Benno - St. Johannes - St. Thekla - St. Willibrord

Pfarrbüro: Hauptstr. 49 - 52134 Herzogenrath E-Mail: pfarrbuero@willibrord-merkstein.de Homepage: www.pfarrei-st-willibrord.de Facebook: Pfarrei St. Willibrord

Öffnungszeiten:

Montag u. Donnerstag 10.00 h - 12.00 h Mittwochnachmittag 15.30 h - 17.30 h

Freitags geschlossen

Pfarrer Heinz Intrau

Hauptstr. 49, Tel: 02406 - 96 91 24 E-Mail: intrau@willibrord-merkstein.de

Subsidiar Pfarrer Ralf Schlösser Kaiserstr. 103, Tel: 02407 - 55 69 086 E-Mail: schloesser.61@web.de

Diakon i. R. Franz-Josef Kempen Schmiedstr. 34, Tel: 02406 - 7515 **E-Mail:** franz-josef.kempen@t-online.de

Pastoralreferent Klaus Aldenhoven Theklastr. 17, Tel: 02406 - 98 64 13 Bürozeit: mittwochs 9.30 h - 12.00 h E-Mail: st.thekla.streiffeld@t-online.de

Gemeindereferentin Ruth Ikier Theklastr. 17, Tel: 02406 - 98 64 18 E-Mail: ikier@willibrord-merkstein.de

Gemeindereferent Mario Hellebrandt Theklastr. 17, Tel: 02406 - 98 64 19 E-Mail: mario.hellebrandt@t-online.de

Verwaltungskoordinatorin

Andrea Lux-Jumpertz

Hauptstr. 49, Tel: 02406 - 66 83 155

E-Mail: lux-jumpertz@willibrord-merkstein.de

Mitarbeiterin im Pfarrbüro

Simone Herings-Zdriliuk

Hauptstr. 49, Tel: 02406 - 66 61 954

herings-zdriliuk@willibrord-merkstein.de

Pfarrsekretärinnen

Veronika Laufenberg, Ute Kraum Hauptstr. 49, Tel: 02406 - 96 91 24



QR-Code "Pfarrei auf einen Blick":





Redaktionsschluss

Redaktionsschluss für den Monat April ist am Mittwoch, 19.03.2024.



Gottesdienste in St. Willibrord

Samstag, 01.03.2025 - Marien-Samstag; 17:00 Uhr Einläuten des Sonntags

Sonntag, 02.03.2025 – 8. Sonntag im Jahreskreis; 11:30 Uhr Messfeier mit Kinderpredigt Kollekte für die Aufgaben der Pfarrei;

Mittwoch, 05.03.2025 – Aschermittwoch (Fast- u. Abstinenztag), Beginn der österlichen Bußzeit 14:30 Uhr offene Kirchentüre 18:30 Uhr Kreuzwegandacht 19:00 Uhr Abendmesse mit Erteilung des **Aschenkreuzes**

Donnerstag, 06.03.2025 - Donnerstag nach Aschermittwoch; Hl. Fridolin von Säckingen (Mönch, Glaubensbote):

Keine Messfeier im AWO-Seniorenheim

Samstag, 08.03.2025 - Samstag nach Aschermittwoch; Hl. Johannes von Gott (Ordensgründer); 17:00 Uhr Einläuten des Sonntags

Gottesdienste in St. Willibrord

Sonntag, 09.03.2025 – 1. Fastensonntag; Hl. Bruno von Querfurt; Hl. Franziska von Rom; 11:30 Uhr Messfeier Kollekte für die Aufgaben der Gemeinde;

Mittwoch, 12.03.2025 – 1. Fastenwoche; 14:30 Uhr offene Kirchentüre 18:30 Uhr Kreuzwegandacht 19:00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung

Samstag, 15.03.2025 – 1. Fastenwoche; Hl. Klemens Maria Hofbauer (Ordenspriester); 17:00 Uhr Einläuten des Sonntags

Sonntag, 16.03.2025 – 2. Fastensonntag; 11:30 Uhr Messfeier mit Kinderpredigt Caritas-Frühjahrskollekte;

13:00 Uhr Tauffeier



Gottesdienste in St. Willibrord

Mittwoch, 19.03.2025 – 2. Fastenwoche; Hl. Josef (Bräutigam der Gottesmutter Maria), (H); 14:30 Uhr offene Kirchentüre 18:30 Uhr Kreuzwegandacht 19:00 Uhr Abendmesse

Donnerstag, 20.03.2025 – 2. Fastenwoche; 8:00 Uhr Schulgottesdienst der 3. u. 4. Klassen der GGS Alt-Merkstein

Freitag, 21.03.2025 – 2. Fastenwoche; 8:00 Uhr Schulgottesdienst der 1. u. 2. Klassen der GGS Alt-Merkstein

Samstag, 22.03.2025 – 2. Fastenwoche; 17:00 Uhr Einläuten des Sonntags

Sonntag, 23.03.2025 - 3. Fastensonntag; Hl. Turibio von Mongroejo; 11:30 Uhr Messfeier mit Kinderpredigt Kollekte für die Aufgaben der Gemeinde

Mittwoch, 26.03.2025 – 3. Fastenwoche; Hl. Liudger (Bischof, Glaubensbote); 14:30 Uhr offene Kirchentüre 18:30 Uhr Kreuzwegandacht 19:00 Uhr Abendmesse

Samstag, 29.03.2025 – 3. Fastenwoche; 17:00 Uhr Einläuten des Sonntags

Sonntag, 30.03.2025 – 4. Fastensonntag (Laetare); 11:30 Uhr Messfeier mit Kinderpredigt Musikalische Gestaltung: Kirchenchor St. Willibrord; Kollekte für die Aufgaben der Gemeinde 13:00 Uhr Tauffeier

Gottesdienste in St. Thekla

Samstag, 01.03.2025 - Marien-Samstag; 17:00 Uhr Einläuten des Sonntags

Sonntag, 02.03.2025 – 8. Sonntag im Jahreskreis; 9:30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung Kollekte für die Aufgaben der Pfarrei;

Dienstag, 04.03.2025 - Hl. Kasimir (Königssohn); 18:00 Uhr Abendmesse

Mittwoch, 05.03.2025 - Aschermittwoch (Fast- u. Abstinenztag); Beginn der österlichen Bußzeit; 17:30 Uhr Abendmesse mit Erteilung des **Aschenkreuzes**

Samstag, 08.03.2025 - Samstag nach Aschermittwoch; Hl. Johannes von Gott (Ordensgründer); 18:00 Uhr Firmfeier mit Weihbischof Karl Borsch Musikalische Gestaltung: Familie Körrenzig

Sonntag, 09.03.2025 – 1. Fastensonntag; Hl. Bruno von Querfurt; Hl. Franziska von Rom; 9:30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung Kollekte für die Aufgaben der Gemeinde;

Dienstag, 11.03.2025 – 1. Fastenwoche; 17:15 Uhr Kreuzwegandacht 18:00 Uhr Abendmesse



Gottesdienste in St. Thekla

Samstag, 15.03.2025 - 1. Fastenwoche; Hl. Klemens Maria Hofbauer (Ordenspriester); 17:00 Uhr Einläuten des Sonntags

Sonntag, 16.03.2025 - 2. Fastensonntag; 9:30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung Caritas-Frühjahrskollekte;

Dienstag, 17.03.2025 – 2. Fastenwoche; Hl. Cyrill von Jerusalem (Bischof, Kirchenlehrer); 17:15 Uhr Kreuzwegandacht 18:00 Uhr Abendmesse

Samstag, 22.03.2025 – 2. Fastenwoche; 17:00 Uhr Einläuten des Sonntags

Sonntag, 23.03.2025 - 3. Fastensonntag; Hl. Turibio von Mongrovejo; 9:30 Uhr Messfeier Kollekte für die Aufgaben der Gemeinde;

Dienstag, 25.03.2025 – 3. Fastenwoche; Hochfest der Verkündigung des Herrn; 17:15 Uhr Kreuzwegandacht 18:00 Uhr Abendmesse

Samstag, 29.03.2025 – 3. Fastenwoche; 11:00 Uhr MiniMidiGodi 17:00 Uhr Einläuten des Sonntags

Sonntag, 30.03.2025 – 4. Fastensonntag (Laetare); 9:30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit **Kommunionspendung** Kollekte für die Aufgaben der Gemeinde;

Gottesdienste in St. Benno

Samstag, 01.03.2025 - Marien-Samstag; 17:00 Uhr Einläuten des Sonntags 18:00 Uhr Vorabendmesse zum 8. Sonntag im Jahreskreis;

Kollekte für die Aufgaben der Pfarrei;

Donnerstag, 06.03.2025 - Donnerstag nach Aschermittwoch; Hl. Fridolin von Säckingen (Mönch, Glaubensbote); 18:00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung

Samstag, 08.03.2025 – Samstag nach Aschermittwoch; Hl. Johannes von Gott (Ordensgründer); 17:00 Uhr Einläuten des Sonntags 18:00 Uhr Vorabendmesse zum 1. Fastensonntag; Kollekte für die Aufgaben der Gemeinde;

Donnerstag, 13.03.2025 - 1. Fastenwoche; 18:00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung

Samstag, 15.03.2025 – 1. Fastenwoche; Hl. Klemens Maria Hofbauer (Ordenspriester); 17:00 Uhr Einläuten des Sonntags 18:00 Uhr Vorabendmesse zum 2. Fastensonntag; Caritas-Frühjahrskollekte;

Donnerstag, 20.03.2025 – 2. Fastenwoche; 18:00 Uhr Abendmesse

Samstag, 22.03.2025 – 2. Fastenwoche; 17:00 Uhr Einläuten des Sonntags 18:00 Uhr Vorabendmesse zum 3. Fastensonntag; Kollekte für die Aufgaben der Gemeinde;

Donnerstag, 27.03.2025 – 3. Fastenwoche; 18:00 Uhr Abendmesse

Samstag, 29.03.2025 – 3. Fastenwoche; 17:00 Uhr Einläuten des Sonntags 18:00 Uhr Vorabendmesse zum 4. Fastensonntag (Laetare): Kollekte für die Aufgaben der Gemeinde;

Gottesdienste in Herz Jesu

Samstag, 01.03.2025 - Marien-Samstag; 14:00 Uhr Trauung 16:00 Uhr Messfeier in polnischer Sprache 17:00 Uhr Einläuten des Sonntags

Sonntag, 02.03.2025 - 8. Sonntag im Jahres-kreis; 10:30 Uhr Messfeier Kollekte für die Aufgaben der Pfarrei

Mittwoch, 05.03.2025 – Aschermittwoch (Fast- u. Abstinenztag); Beginn der österlichen Bußzeit; 8:30 Uhr Schulgottesdienst der 3. Klassen der KGS u. Regenbogenschule

Freitag, 07.03.2025 - Freitag nach Aschermittwoch; Hl. Perpetua u. Hl. Felizitas (Märtyrinnen), (G); Herz-Jesu-Freitag;

Keine Aussetzung des Allerheiligsten Keine Votivmesse vom Heiligsten Herzen Jesu

Samstag, **08.03.2025** – *Samstag nach* Aschermittwoch; Hl. Johannes von Gott (Ordensgründer); 16:00 Uhr Messfeier in polnischer Sprache 17:00 Uhr Einläuten des Sonntags

Sonntag, 09.03.2025 - 1. Fastensonntag; Hl. Bruno von Querfurt; Hl. Franziska von Rom; 10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung Kollekte für die Aufgaben der Gemeinde;

Gottesdienste in Herz Jesu

Samstag, 15.03.2025 – 1. Fastenwoche; Hl. Klemens Maria Hofbauer (Ordenspriester); 16:00 Uhr Messfeier in polnischer Sprache 17:00 Uhr Einläuten des Sonntags

Sonntag, 16.03.2025 – 2. Fastensonntag; 10:30 Uhr Messfeier Caritas-Frühjahrskollekte;

Samstag, 22.03.2025 – 2. Fastenwoche; 16:00 Uhr Messfeier in polnischer Sprache 17:00 Uhr Einläuten des Sonntags

Sonntag, 23.03.2025 – 3. Fastensonntag; 10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung Kollekte für die Aufgaben der Gemeinde;

Dienstag, 25.03.2025 – 3. Fastenwoche; Hochfest der Verkündigung des Herrn; 8:30 Uhr Laudes

Mittwoch, 26.03.2025 - 3. Fastenwoche; Hl. Liudger (Bischof, Glaubensbote); 8:30 Uhr Schulgottesdienst der 4. Klassen der KGS u. Regenbogenschule

Donnerstag, 27.03.2025 - 3. Fastenwoche; 14:30 Uhr ökumenischer Gottesdienst für Menschen mit u. ohne Demenz

Samstag, 29.03.2025 – 3. Fastenwoche; 16:00 Uhr Messfeier in polnischer Sprache 17:00 Uhr Einläuten des Sonntags

Sonntag, 30.03.2025 – 4. Fastensonntag (Laetare); 10:30 Uhr Messfeier mit Kinderpredigt Kollekte für die Aufgaben der Gemeinde;



Termine

Die **Sammlung für Satu Mare** ist am Mittwoch, 05.03.2025 in der Zeit von 15:00 Uhr – 17:00 Uhr in der Garage am Pfarrhaus, Hauptstr. 49.

Der Weltgebetstag der Frauen ist am Freitag, 07.03.2025 um 17:00 Uhr im Pfarrheim St. Johannes.

Das **Frühstück der Frauengemeinschaft Herz Jesu** ist am Montag, 10.03.2025 um 9:30 Uhr im Begegnungszentrum.

Die Lektoren treffen sich am Montag, 10.03.2025 um 18:30 Uhr im Begegnungszentrum.

Der **Gemeindeausschuss Herz Jesu** trifft sich am Montag, 10.03.2025 um 20:00 Uhr im Begegnungszentrum.

Die **Senioren aus St. Willibrord treffen** sich am Montag, 10.03.2025 und Montag, 24.03.2025 um 14:30 Uhr im Pfarrheim.

Das **Bibelgespräch** findet am Dienstag, 11.03.2025 um 18:00 Uhr im Pfarrsälchen St. Benno statt.

Das **Seniorencafé der Gemeinde Herz Jesu** ist am Montag, 24.03.2025 ab 15:00 Uhr geöffnet.

Der **Einkehrtag der kfd St. Thekla** ist am Mittwoch, 26.03.2025 im Pfarrheim. Anmeldungen sind bis zum 19.03.2025 bei Karin Franken, Tel. 66 91 20, möglich.

März-Gedanke



Bild: Sylvio Krüger In: Pfarrbriefservice.de

Aschermittwoch

Wo Asche hernehmen in Zeiten von Fernwärme und Luftwärmepumpen.

Wir müssten den Aschermittwoch in den Sommer verlegen, wo wenigstens vom Grillfest noch etwas davon übrig sein könnte.

Sollte es mit der Besorgung Probleme geben, könnten wir uns aber auch ein wenig Erde aufs Haupt streuen. Als Erinnerung daran, dass sie der Stoff ist, aus der wir alle bestehen.

Es ist unklar ob es überhaupt genügend Asche auf der Welt gibt, um die Köpfe von Kriegsherrn damit so zu bedecken, dass sie beginnen, über ihr Tun nachzudenken.

Mir fällt bei Gottesdiensten oft auf, dass wir dauernd an unsere Sünden erinnert werden. Aber jene, die noch in den Kirchen sitzen, sind für mich die falsche Zielgruppe für diese Botschaften.

Das sind schon "die Guten", die sich entschieden haben, ein Leben möglichst nach göttlichen Wünschen zu führen.



März-Gedanke

Die anderen bleiben schon lange fern. Höchstens bei Begräbnissen, Taufen, Hochzeiten und, wenn es gut geht zu Weihnachten und Ostern, bekommen sie etwas von den Botschaften der Evangelien mit. Und da geht es auch um jemanden anderen und nicht um sie selbst.

Ja, wir sollten es bedenken, dass wir zu Staub zerfallen werden. Körperlich gedacht, aber da gibt es ja noch die unsterbliche Seele in uns.

Am Aschermittwoch ist alles vorbei... - heißt es in einem Karnevalslied von Jupp Schmitz. Was ist vorbei?

Nach dem Karneval werden wir auf den aschgrauen Boden der Tatsachen zurückgeholt. Nun beginnt es, ernst zu werden, in violett und grau.



Bild: Sylvio Krüger In: Pfarrbriefservice.de

Die große Fastenzeit, die österliche Bußzeit, die Passionszeit beginnt in Mischfarben.

Dies geschieht mitten in der Woche und nicht am Sonntag;

und da wir sonntags nicht fasten und büßen sollen und dürfen, fangen wir eben am Mittwoch an.

März-Gedanke

Seit Papst Urban II. und der Synode von Benevent (1091) ist dieser Start ein katholischer Usus. Der Papst feiert meistens den Aschermittwoch in der Stationskirche Santa Sabina auf dem Aventin in Rom.

Aschermittwoch fällt 2025 in den März, früher dem Kriegsgott Mars geweiht.

Auch das ist "Märztheologie". An die Stelle des Kriegsgottes Mars rückt der Friedensbringer. Christus befriedet hoffentlich mein unfriedliches Herz.

Jetzt ist die Zeit, jetzt ist die Stunde der Neubesinnung auf das Wesentliche.

Wir stehen wie vor einer Weiche: "Reiß mich aus den alten Gleisen". So heißt es im Lied "Sag ja zu mir, wenn alles nein sagt" (GL 759).

Das Kirchenjahr legt es uns nahe, zu fasten und umzukehren. Wie sollen wir dieses Projekt an Leib und Seele nennen?

"Weniger ist mehr", "Frühjahrsputz der Seele"? Was steht an? Eine Zeit für Leere, Nüchternheit, die Umkehr aus

allen Äußerlichkeiten ...?

Sollen wir uns einen asketischen Trauerflor überlegen?

Wird mir die Pflicht zur Enthaltsamkeit nahegelegt?

Überfordere ich mich, wenn ich mir Selbstformung, Selbstregulierung, Zeit- und Selbstmanagement, Selbstkontrolle, Selbstoptimierung und Verfeinerung meines Selbst abverlange?

Gönne ich mir etwas mir gut Tuendes?



März-Gedanke



Bild: Sylvio Krüger In: Pfarrbriefservice.de

Ab Aschermittwoch laufen wir uns wie auf dem Ascheplatz, einer Aschenbahn vor Ostern warm, um am österlichen Ziel zu entdecken: ER lebt:

Er, der vor seiner Kreuzigung auf dem Golgothafelsen im Staub lag.

Wir fühlen uns ein in den 40jährigen Wüstenzug des ersten Volkes Gottes, in die 40 Fastentage Jesu. Wir stellen uns unserer eigenen Versuchbarkeit, spüren den eigenen Hunger nach geistlicher Erfahrung und erkennen unsere schwachen Seiten an.

Dabei bleiben wir nicht selbstquälerisch bei uns stehen. Wir lassen uns von Christus heilsam ablenken, nähern uns seinem Leiden an.

Haben Sie sich ein Fasten-Motto gesetzt?

Deutschland hat im Februar gewählt, doch nun haben wir Christen die Wahl.

Jetzt ist die Zeit, Entscheidungszeit!

März-Gedanke

Entscheide ich mich zu mehr Mut zur Klarheit, zur "Unterscheidung der Geister", durchstoße ich den Kokon des schönen Scheins um mich?



© ulleo / Pixabay.com

Habe ich die Kraft zur Annahme meiner Endlichkeit?

Das "Memento Mori" des Aschenkreuzes (vgl. Gen 3,19) weckt mich unsanft; es drückt mich nicht nieder und kann zu tieferer Lebensfreude, zur bewussten Zeitgestaltung führen, zu einem neuen Blick auf das eigene Leben und das Osterleben, das auf uns zukommt.



© Christian Schmitt

Möge uns der heilsame Schock des Aschermittwochs guttun! Mensch, werde wesentlich und nachdenklich! "Bedenke, Mensch, dass du Staub bist und wieder zum Staub zurückkehren wirst." (aus dem Messbuch – Aschermittwochsliturgie)

So wünsche ich uns allen eine gesegnete Fastenzeit!



Firmung



Firmung am 8. März, 18 Uhr in St. Thekla

Was bedeutet Firmung? Sie hat etwas mit dem Heiligen Geist zu tun. Das ist der Teil Gottes, der für die Kommunikation, für das Gespräch, für die Verbindung zwischen zwei oder mehr Personen zuständig ist.

Wenn nichts mehr läuft und ein tödliches Schweigen um sich greift, dann kommt die große Stunde des Heiligen Geistes.

Er macht die Zungen und zuerst die Herzen wieder locker und schon ist wieder etwas möglich. Kommunikation- ein anderer Name für **Heiliger Geist!**

Gebt dem Heiligen Geist eine Chance. Der Heilige Geist gibt euch von seiner großen Energie was ab.

In der aktuellen Firmvorbereitung stand das Thema "Masken tragen und Masken ablegen" im Vordergrund.

Als Jugendlicher und Erwachsener benutze ich manchmal Masken, um mich zu schützen. Ich will nicht zu viel von mir zeigen, weil ich nicht allen Menschen vertraue.

Lasse ich meine Maske an, lassen wahrscheinlich alle anderen auch die Masken an.

Also das Motto der Firmfeier: Ich lasse die Masken fallen!

Als Gott auf diese Welt kam, hat er die Maske fallen lassen, denn Jesus Christus zeigt uns, wie Gott ist.

Firmung

Fragen wir uns also auch immer öfter: Wer bin ich wirklich? Ohne Maske.

Fünfundvierzig Jugendliche lassen in der Firmfeier ihre Masken fallen.

Sie zeigen sich als Christen, sie beweisen Mut:

Mariell Fotiadis, Katharina Söns, Patrice Nysten, Pia Nysten, Lea Schmidthaus, Luna Schmidthaus, Lucy Schmidthaus, Lotta Schmidt, Paul Macke, Lea Rungen, Luca Gillißen, Thekla Felicitas Jung, Greta Belen Jung, Karl Mann, Jonas Neumann, Nele Kral, Emily Olbrisch, Benjamin Walmanns, Margarete Wolf, Lili Vieten, Leah Marie Ganser, Melina Spiertz, Linus Meulenbergh, Johanna Meulenbergh, Eva Hintzen, Frieda Hintzen, Jonas Franke, Lilli Pelzer, Ina Bonke, Linus Brückner, Ida Novicka, Daniel Hafers, Jan Schonrath, Mascha Ritscher, Elly Bitorajac und Lenny Bitorajac, Lisa Dossing, Mia Annabelle Brezowsky, Till Arns, Julian Fürpeil, Sven Barthel, Jan Savelsberg, Melina Billmann, Monique Arndt Lisa Henning, Nils Ortmanns und Philipp Jügel, die auch bei uns an der Firmvorbereitung teilgenommen haben, werden in drei Monaten in Baesweiler von Weihbischof Karl Borsch gefirmt.

Und die Namen derer, die dem Heiligen Geist in den Jugendlichen auf die Spur kommen wollten, also die Katechet:innen:

Ingo Sperber, Britta Schmitz, Christoph Savelsberg, Laura Siemens, Franz-Josef Kempen, Ruth Ikier, Eva Maresch und als Joker unser Musiker Guido Körrenzig plus Familie.

Klaus Aldenhoven, Pastoralreferent



Erstkommunion



Erstkommunion 2025

Nun haben die Kommunionkinder mit ihren Familien erste Schritte auf dem Vorbereitungsweg getan.

Nach einem Elternabend Ende Januar



und dem Eröffnungsgottesdienst



im Februar feiern Kommunionkinder und ihre Familien Mitte März einen Gottesdienst zur Tauferinnerung.





Ergänzend dazu kann der ElternKindBrief "Wasser des Lebens" mit vielen kindgerechten Angeboten in der Familie bearbeitet werden.



Erstkommunion

Durch die thematische "Verzahnung" von gemeinsam erlebten – Kind und Eltern - im Gottesdienst und einem ergänzendem Angebot in der Familie gehen wir in St. Willibrord einen zukunftweisenden Weg der Erstkommunionvorbereitung.

Ende März feiern die 57 Kommunionkinder mit ihren Familien dann den Erklärgottesdienst.



"Was tun im Gottesdienst? Wann aufstehen, wann sitzen, wann knien?"



und "was antworte ich auf die Zusage des Priesters: Der Herr sei mit euch?"

Das (er)klären wir bei "Was wir im Gottesdienst tun und singen". Passend dazu gibt es den ElternKindBrief "Beten". Dort hören die Kinder, wie der vergessliche Josef ohne Gebetbuch betet oder welches Gebet Jesus seinen Freund*innen beibrachte.

Auch haben Kinder und Eltern nach jedem Gottesdienst noch in der Kirche die Möglichkeit, offene inhaltliche Fragen zu klären.



Fragen rund um die Erstkommunion und ihre Vorbereitung beantwortet gerne Gemeindereferent Mario Hellebrandt, E-Mail: *mario.hellebrandt@t-online.de oder* **2** 986 419.



Termine

Prävention in St. Willibrord

"Der Prinz hat Dornröschen geküsst, während es schlief???

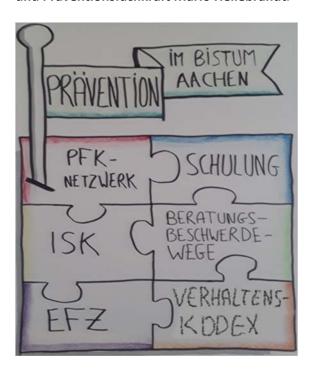
Das war nicht einvernehmlich! Das war sexuell Übergriffig!!!"

... wenn das die ersten Gedanken beim Hören der Märchenstelle sind, dann zeigt Prävention Wirkung.

... darum gibt es wieder eine dreistündige Präventionsschulung Montag, 17. März 2025, von 18.30 – 21.30 Uhr im Begegnungszentrums Herz Jesu (Herz-Jesu-Weg 2).

Dieser sensibilisierende Schulungstermin wurde von der St. Benno Schützenbruderschaft angefragt, ist aber auch geeignet für Katechet*innen, Verantwortliche in Gremien, Begleitungen von Senioren-Treffs, ...

Fragen beantwortet gerne Schulungsreferent und Präventionsfachkraft Mario Hellebrandt.



Bitte möglichst schnell bei mir per E-Mail anmelden, bei großer Nachfrage sind auch weitere Termine möglich.

E-Mail: mario.hellebrandt@t-online.de oder **2** 986 419.



Termine



Sonstiges

Kirchenchor St. Willibrord

Der Kirchenchor St. Willibrord blickt auf 156 Jahre aktive Gestaltung der Kirchenmusik in unseren Gemeinden (und vielfach darüber hinaus) zurück.

Davon wurde er 27 Jahre lang von Theo Karl Becker fachkundig und souverän geleitet. Zum 1. November trat er nun in den verdienten Ruhestand.

Gleichzeitig sind 10 Sängerinnen und Sänger vorwiegend aus Altersgründen aus dem Chor ausgeschieden. Der Tenor ist verwaist. Seit Anfang Oktober ist Norbert Schmitz Kirchenmusiker in St. Willibrord.

Der Chorleiter versucht nun mit anderem, angepasstem Liedgut und Stimmbildung aufbauend zu arbeiten.

Doch es fehlen neue Sängerinnen und Sänger, um den Traditionschor zu stützen und zu stärken.

Chorprobe ist mittwochs von 19.45 Uhr bis 21.30 Uhr.

M. Sturm

Sonstiges

MiniMidiGodi

LICHT hat unseren letzten MiniMidiGodi getroffen:

Versammelt in der Kirche Herz Jesu haben uns Simeon und Hanna das Licht der Welt vorgestellt: JESUS CHRISTUS! Klar haben wir in diesem kurzen Wortgottesdienst für Familien mit Kindern dazu gesungen und gebetet; aber auch gebaut und das Schriftwort DU BIST DAS LICHT DER WELT vertieft.



Foto: privat Im März feiern wir MiniMidiGodi zur Fastenzeit.

Alle, die sich mit uns auf den Weg machen wollen, sind herzlich eingeladen! (Eva Maresch, Petra Eschweiler, Gaby Bayer-Ortmanns)



bw - unterwegs:



Das Bildungswerk unserer Pfarrei lädt ein zu einer Ausflugsfahrt nach Echternach:

Samstag, 15. März 2025

Abfahrt: 11:00 ab Lindenknipp

Führung durch die Basilika mit Glockenspiel:

14:00 Uhr

Anschließend: Kleines Glockenspielkonzert

Rückfahrt: ca. 17:00 Uhr

Ankunft Lindenknipp: ca. 19:00 Uhr

Kosten: 25 Euro pro Person

Anmeldungen: Gaby@Bayer-Ortmanns.de

oder Tel. 1888

Seit vielen Jahren pilgert unsere Pfarrei zur Grablege unseres Pfarrpatrons nach Echternach.

Ganz unterschiedliche Gruppen machen sich aus unterschiedlichen Anlässen auf – zu Fuß, mit dem Rad, mit dem Bus. Schwerpunkt ist dabei jeweils die Wallfahrt.

Dieses Mal wollen wir uns bewusst Zeit nehmen, einmal die Bau- und Kunstgeschichte dieser großartigen Basilika kennenzulernen. Die Glockenturmbesichtigung ist dabei sicherlich ganz besonders; das kleine Glockenspielkonzert erst recht.

Anschaffung neuer Apostelleuchter für die Kirche St. Benno



Liebe Pfarreimitglieder,

die Kirche St. Benno ist die einzige Kirche in unserer Pfarrei, in der Apostelleuchter fehlen. Damit auch St. Benno "komplett" wird, möchte ich gerne für Hofstadt die noch fehlenden Leuchter und dazugehörige Kerzen anschaffen.



Die Kosten für die 12 Leuchter liegen bei ca. 1500 € - ein stolzer Betrag.

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie die Kosten durch eine kleine oder größere Spende mit unterstützen.

Ein Spendenkörbchen dafür und auch eine Spendenkontonummer liegen in der Kirche bereit.

Dafür im Voraus schon einmal ganz herzlichen Dank!

Pastor Heinz Intrau



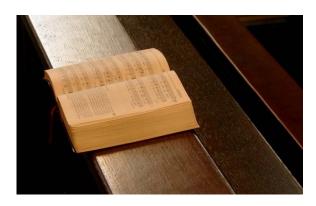


Foto: Walter Nett auf pfarrbriefservice.de

Morgengebet in der Fastenzeit

Fastenzeit, mich einstimmen, mich ausrichten auf Gott neu aufmerksam, neu sensibel, neu empfindsam werden

etwas Liebgewordenes loslassen, etwas Vertrautes verändern, Grenzen neu setzten, mich von Überflüssigem befreien, der Leere Raum schaffen

mich neu ausrichten, mich neu orientieren, mich neu orten zurück zu dem. was wesentlich ist, was mir Sinn und Ziel gibt

Verzicht meint Freisein

nach: Andrea Schwarz / Anselm Grün

In diesem Sinne laden wir zum Morgengebet in der Fastenzeit ein, um für eine halbe Stunde den Alltag zu unterbrechen. Wir treffen uns ab dem 8. März – 12. April an jedem Samstag um 8:30 Uhr in Herz Jesu

Im Anschluss besteht die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Frühstück.

Nachfragen bei

Ruth Ikier: Mail: ikier@willibrord-merkstein.de,

Tel. 98 61 18

Radwallfahrt nach Kevelaer am 14./15. Juni

Für die traditionelle Radwallfahrt unserer Pfarrei nach Kevelaer am Wochenende nach Pfingsten sind noch wenige Restplätze frei. Interessierte Pilgerinnen und Pilger können sich hierfür im Pfarrbüro zu den Öffnungszeiten persönlich oder telefonisch unter 02406-969124 anmelden.

Die Kosten für die Übernachtung für 2 Personen im Doppelzimmer mit Frühstück betragen 87,-€ (das Doppelzimmer in Einzelbelegung kostet 68,- €).

Die Radwallfahrt beginnt am 14. Juni um 7 Uhr morgens mit einer Andacht und der Aussendung der Pilger in unserer Pfarrkirche.

Im Anschluss begeben wir uns mit den Rädern auf den Weg nach Kevelaer, wo wir gegen 16.30 Uhr eintreffen werden.

Nach dem Einchecken im Hotel treffen wir uns in Kevelaer um 18.30 Uhr zum Gemeinamen Großen Kreuzweg. Im Anschluss daran klingt der erste Tag mit einem gemütlichen Abendessen und anschließendem Beisammensein aus.

Nach dem gemeinsamen Frühstück am Sonntag besuchen wir um 8.15 Uhr die Pilgermesse in der Marienbasilika in Kevelaer. Direkt im Anschluss treten wir dann die Rückreise nach Merkstein an, wo wir gegen 18.30 Uhr mit Glockengeläut empfangen werden.

Die Wallfahrt endet mit der Dankandacht in unserer Pfarrkirche.































Hier ist noch Platz für Ihr Inserat

